

Jahresbericht des Präsidenten 2009

Einleitung

Es freut mich, Ihnen den Jahresbericht über das 6. Verbandsjahr vorlegen zu dürfen.
Ich gliedere meine Ausführungen wie folgt:

Zum Mitgliederbestand

Im vergangenen Jahr sind die 2 Kirchgemeinden

- Evang.-Ref. Kirchgemeinde Ostermundigen
- Paroisse réformée-évangélique française de Bienne

dem Kirchgemeindeverband beigetreten (in der Reihenfolge ihrer Anmeldung):

Per Ende 2009 sind 3 Kirchgemeinden infolge Fusion aufgelöst worden:

- Paroisse réformée-évangélique Péry-La Heutte
- Evang.-Ref. Kirchgemeinde Biel – Mett
- Evang.-Ref. Kirchgemeinde Biel – Stadt

Den Austritt aus dem Kirchgemeindeverband hat bekannt gegeben die

- Paroisse réformée-évangélique Reconvilier

Die untenstehende Tabelle zeigt die Mitgliederentwicklung im Verbandsjahr 2009.

	Total KG 01.01.09	Mitglieder am 01.01.09	Mitglieder am 31.12.09	Total KG 01.01.10	Mitglieder am 01.01.10
Evang.-Ref. Kirchgemeinden	212	152	154	207	150
Evang.-Ref. Gesamtkirchgemeinden	3	3	3	3	3
Römisch-Katholische Kirchgemeinden	33	25	25	33	25
Römisch-Katholische Gesamtkirchgemeinde	1	1	1	1	1
Christkatholische Kirchgemeinden	4	4	4	4	4
Jüdische Gemeinde	1	0	0	1	0
Total	254	185	187	249	183
	100%	73%	74%	100%	73%

Fortsetzung siehe Rückseite

Zur Arbeit im Vorstand

Zu Beginn des Jahres haben wir uns für das laufende Jahr unter Anderem folgende Themen vorgenommen:

- Kirche im gesellschaftlichen und staatlichen Umfeld
- Zusammenarbeit unter Kirchgemeinden
- Mitwirkung bei neuen kirchlichen und staatlichen Regelungen
- Aufgaben- und Ressourcenplanung

Der im vergangenen Jahr begonnene Beizug von externen Fachleuten hat sich sehr bewährt. Sie arbeiten in Fachgremien in unserem Auftrag mit und werden von Vorstandsmitgliedern geführt. Damit wird unsere Projekt-Kapazität erweitert, Fachkräfte aus Kirche und Politik bringen ihre Erfahrung ein.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu 11 Sitzungen. Daneben nahmen die Vorstandsmitglieder an zahlreichen Kommissions- und Arbeitsgruppensitzungen teil. Zudem wurden Veranstaltungen von kirchlichen und weltlichen Partnern besucht.

Die Zusammenarbeit im Vorstand ist ausgezeichnet. Wir profitieren gegenseitig von unserer kirchlichen Herkunft und von den eingebrachten Erfahrungen. Die Ökumene funktioniert bei uns in vorbildlicher Weise.

An dieser Stelle danke ich meinen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für die grosse Arbeit und für das Engagement.

Ich freue mich, weiterhin für unseren Verband wirken zu dürfen.

Zur Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle auf der Verwaltung der Evangelisch-Reformierten Gesamtkirchgemeinde Thun funktioniert einwandfrei. Weil wir eine Administration „light“ fahren und weil die Vorstandsmitglieder sehr viele Arbeiten selber erledigen, fallen diesbezüglich vor der Hand wenig Kosten an.

Zur Zusammenarbeit mit den Partnern

Die Kontakte mit unseren Partnern haben wir gepflegt und intensiviert.

Sie werden zu unserer Mitgliederversammlung eingeladen und wir nehmen an ihren Veranstaltungen teil.

Wir informieren uns gegenseitig über Vorstösse und Vernehmlassungen.

Regelmässig überprüfen wir die Kontaktfrequenz.

Zu den laufenden Geschäften

Im Traktandum 7 werden wir detailliert über den Stand von einzelnen Projekten informieren. (Siehe Beilage „Projektbericht 2009“)

Zum Schluss

Ich danke den Kirchgemeinden für das in uns gesetzte Vertrauen, den Partnern für die Anerkennung unseres Verbandes und für die gute Zusammenarbeit, sowie meinen Vorstandsmitgliedern für die immense Arbeit und für ihren grossen Einsatz.